

Neuer Tarifabschluss

Tarifklau bei Kfz abgewehrt

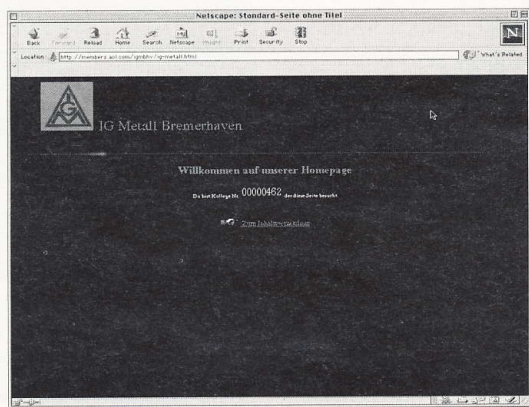
Ein neuer Tarifabschluss für die Beschäftigten des Bremerhavener Kfz-Handwerks ist endlich unter Dach und Fach. Er bringt Arbeitern, Angestellten und Auszubildenden – rückwirkend ab 1. Juni 1999 – mehr Geld.

Und das Wichtigste: Der Versuch der Arbeitgeber, die Bremerhavener Tarife für neue Beschäftigungsverhältnisse zu unterlaufen, wurde abgewehrt. Drei Warnstreiks waren nötig, um schließlich den Abschluss zu

erreichen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei allen Kolleginnen und Kollegen bedanken, die durch ihren Einsatz und Kampfeswillen dieses Ergebnis erst möglich gemacht haben.

Das Ergebnis in Zahlen

Löhne	Gehälter	Ausbildungsvergütung
Lohngruppe 1 (90 Prozent vom Ecklohn) 19,30 Mark	K1 (je nach Altersgruppe) 1785 bis 2549 Mark	1. Ausbildungsjahr 741 Mark
Lohngruppe 2 (95 Prozent vom Ecklohn) 20,37 Mark	K2 (je nach Berufsjahr) 2208 bis 3013 Mark	2. Ausbildungsjahr 841 Mark
Lohngruppe 3 (100 Prozent = Ecklohn) 21,44 Mark	K3 (je nach Berufsjahr) 2477 bis 3271 Mark	3. Ausbildungsjahr 966 Mark
Lohngruppe 4 (105 Prozent vom Ecklohn) 22,51 Mark	K4 + M 1/M 2 (je nach Berufsjahr) 3406 bis 4283 Mark	4. Ausbildungsjahr 1016 Mark
Lohngruppe 5 (110 Prozent vom Ecklohn) 23,58 Mark	K5 + M 3 (je nach Berufsjahr) 4623 bis 4975 Mark	Die Beträge für die Angestellten sind aus Platzmangel leider nicht im Einzelnen aufgeführt. Vollständige Tabellen sind in der Verwaltungsstelle oder beim Betriebsrat erhältlich.



Korrektur: In der letzten Ausgabe unter der Überschrift: »IG Metall nutzt die neuen Medien« wurde statt der Internetseite der IG Metall Bremerhaven eine Seite des Vorstands abgedruckt. Hier sieht Ihr nun die richtige Homepage zu unserer Website. Die Adresse lautet: <http://members.aol.com/igmbhv/>

Letzte Meldung**Qualifizierungsmaßnahme für die Beschäftigten der Firma T + S Moden in Neuhaus**

Durch Vermittlung der IG Metall beginnt für die 40 Beschäftigten des Ende September geschlossenen Textilbetriebs ab Mitte Oktober eine Maßnahme im

Berufsbildungswerk Cadenberge.

Inzwischen haben die Beschäftigten ihren August-Lohn erhalten. Beim Arbeitsgericht Stade sind die Klagen auf Einhaltung der tariflichen Kündigungsfrist eingereicht.

Termine

- ▶ 3. bis 9. Oktober, 19. ordentlicher Gewerkschaftstag der IG Metall
- ▶ 4. Oktober, 9 Uhr Arbeitskreis Senioren
- ▶ 8. bis 9. Oktober, Wochenendseminar Arbeitssicherheit
- ▶ 8. bis 9. Oktober, Wochenendseminar Arbeitssuchende
- ▶ 11. Oktober, 8 Uhr Ortsverwaltungssitzung
- ▶ 11. Oktober, 18 Uhr Ortsjugendausschuss
- ▶ 12. Oktober, 15 Uhr Arbeitskreis Arbeitssuchende
- ▶ 12. Oktober, 18 Uhr Ortshandwerksausschuss
- ▶ 13. Oktober, 16 Uhr VK/BR-Ausschuss
- ▶ 13. Oktober, 17 Uhr Arbeitskreis Arbeitssicherheit
- ▶ 14. Oktober, 16 Uhr B-Team
- ▶ 14. Oktober, 19 Uhr, Arbeitskreis Recht
- ▶ 18. bis 22. Oktober, Wochenendseminar Jugend I
- ▶ 18. Oktober, 17 Uhr, Ortsausländerausschuss
- ▶ 19. Oktober, 16 Uhr Arbeitsgruppe Medien
- ▶ 27. Oktober, 17 Uhr Arbeitskreis Asbestose

SSW-Aufträge

Weitere Opfer nicht mehr zumutbar

Wer bezahlt die restlichen 3,6 Millionen? Diese Frage stellen sich die Beschäftigten der Schichau-Seebeckwerft (ssw) mit Bangen.

Der CDU-Wirtschaftssenator des Landes Bremen hat noch »Klärungsbedarf«. Der Magistrat der Stadt Bremerhaven hält sich bedeckt.

»Die Belegschaft hat in den letzten Jahren alles getan, um die Wettbewerbsfähigkeit ihres Betriebs zu sichern, deshalb sind weitere Opfer für die Beschäftigten unzumutbar, solange das Subventionsvolumen nicht ausgeschöpft ist«, sagt der Erste Bevollmächtigte der IG Metall, Karsten Behrenwald.

Nun ist in erster Linie das Land gefragt, zumal es dort versäumt wurde, gleich zu Beginn der Auftragsverhandlungen den Antrag auf Wettbewerbshilfe in Berlin zu stellen.

Konkurs**Lilienthal + Mahnken**

Am 3. September hat der Sanitär- und Heizungsbetrieb beim Amtsgericht Bremerhaven einen Insolvenzantrag gestellt. Die Belegschaft und der Betriebsrat wurden erst am Tag der Antragstellung informiert. Damit gehen über 50 Arbeitsplätze und 17 Ausbildungsplätze verloren.